

Zigarettenqualm erstmalig als Giftstoff eingestuft

Der US-Bundesstaat Kalifornien führt Tabakrauch ab sofort als giftigen Luftschadstoff. Damit sollen Menschen vor den Folgen des Passivrauchens geschützt und das Rauchen aus dem öffentlichen Leben verbannt werden.

Kalifornien wird durch das Gesetz zum ersten US-Staat, der den Rauch von Zigaretten mit anderen gefährlichen Giftstoffen wie Diesel-Abgasen, Arsen und Benzol auf eine Stufe stellt. Als Entscheidungsgrundlage wurden Studien herangezogen, die zweifelfrei nachweisen, dass Passivrauchen Krebs verursacht und z.B. bei jungen Frauen das Brustkrebsrisiko drastisch steigert und anderen Krebsarten sowie Frühgeburten fördert. Durch das neue Gesetz sollen besonders Kinder in Raucher-Haushalten geschützt werden.

Die Tabakindustrie kritisierte die Entscheidung erwartungsgemäß scharf.

Nach Einschätzung des Nichtraucherexperten und Diplom-Psychologen Jörg Stark aus Himmelpforten bei Hamburg, der mit seinen Kursen "ENDLICH AUFATMEN" seit mehr als zwei Jahren hunderten Rauchern geholfen hat, wird dieser Schritt in Deutschland noch etwas auf sich warten lassen. Grund ist die langwierig zu harmonisierende europäische Gesetzgebung und die hierzulande starke Zigarettenlobby. Vorreiter beim Nichtraucherschutz werden in Europa vielmehr die Unternehmen sein, so die Einschätzung von Stark, der viele Kontakte zu Großunternehmen und Mittelständlern hat und diesen Trend dort beobachtet. Unternehmen nehmen sich heute bereits aus Kostengründen und zur Pflege des Betriebsklimas diesem Thema immer intensiver an. Denn der "Kostenfaktor Rauchen" durch höhere Krankenstände, Arbeitsplatzabwesenheiten und höhere Investitionen für Entlüftung und Raumpflege verteuert einen Arbeitsplatz um bis zu 10% so Jörg Stark. Deswegen haben Betriebsvereinbarungen zum Nichtraucherschutz, Rauchverbote wie auch aktive Angebote der Betriebe zur Zigarettenentwöhnung Hochkonjunktur. Die Kosten für die Kurse werden meist schon nach wenigen Monaten durch die positiven Effekte wieder eingefahren, so die Erfahrung.

Quelle dpa / Spiegel Online

2046 Zeichen

Die Autoren Dipl.-Psych. Katrin Henk und Dipl.-Psych. Jörg Stark sind Nichtraucherexperten und führen im Raum Hamburg und Bremen erfolgreich Nichtraucherurse unter dem Namen „Endlich Aufatmen“ durch.